

Sitzungsvorlage DS 2018/270

Amt für Architektur und
Gebäudemanagement
Florian Dauber
(Stand: **07.09.2018**)

Mitwirkung:

Friedhofsverwaltung

Aktenzeichen:

Ausschuss für Umwelt und Technik
öffentlich am 19.09.2018

**Friedhofsmauer am Hauptfriedhof
- Instandsetzung eines Teilabschnitts**

Beschlussvorschlag:

1. Die Friedhofsmauer am Hauptfriedhof ist in einem ersten Teilabschnitt (Nr. 5), entlang des Blumenweges, zu sanieren.
2. Die Maßnahme ist im Verwaltungshaushalt über die die Fipo 1.7512.5010.000, (Erhaltung Grabanlagen, Wege und Außenmauer) abzuwickeln. Dort wurden im Haushaltsplan für die Sanierung der Friedhofsmauer 25.000 € eingestellt. Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 30.000 € werden über entsprechende Wenigerausgaben bei der Fipo 1.2990.5010.000 (Schule - Fremdkosten Unterhalt Kernstadt) abgedeckt.

Sachverhalt:

Die Friedhofsmauer am Hauptfriedhof Ravensburg weist in großen Teilen sanierungsbedürftige Schäden auf. An einigen Stellen der Mauer gibt es eine sehr stark auftretende Rissbildung, durch die Wasser ungehindert in die Mauer bzw. in den aufgetragenen Putz eindringen kann. Deshalb löst sich der vorhandene Putz von der Wand. Dies sieht nicht nur unschön aus, sondern treibt den Verfall der Mauer voran. Daher wurde vom Gemeinderat auch in der Haushaltsberatung ein zusätzlicher Betrag 20.000 € in den Haushalt eingestellt.

Unser Antrag für den gefährdetsten Teilabschnitt 5 auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung bewilligt bekommen. Danach wird die Mauer in diesem Teilabschnitt wie folgt saniert:

- Der unsachgemäß angebrachte Putz sowie alle lose Putzstellen werden erschütterungsarm abgetragen.
- Die gesamte Oberfläche wird mittels geringen Wasserdampfdrucks gereinigt.
- Die gereinigte Fläche wird mit Algizid gegen einen mikrobiologischen Befall behandelt.
- Die statisch relevanten Risse werden mit Trasskalk unter leichtem Druck verpresst.
- Die großen Fehlstellen im Mauerwerk werden durch das Vermauern von Wackersteinen ausgeglichen.
- Die gesamte Oberfläche wird mit einem 2-lagigen Zementputz (Dicke ca. 20-25 mm) überzogen. Um die grobe Oberflächenstruktur wieder zu erhalten, wird der Putz mit einem Holzbrett abgeschleibt.

Kosten und Finanzierung:

Auf der Grundlage einer Projektierung eines Restaurateur sind für die Sanierung der Friedhofsmauer, Teilabschnitt 5, Kosten von rund 55.000 € anzusetzen. Die Sanierung wird als Unterhaltsmaßnahme im Verwaltungshaushalt mit unter der Fipo 1.7512.5010.000 (Erhaltung Grabanlagen, Wege und Außenmauer) abwickeln. Dort stehen dafür 25.000,- € bereit, die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 30.000 € werden über entsprechende Wenigerausgaben bei der Fipo 1.2990.5010.000 (Schule - Fremdkosten Unterhalt Kernstadt) abgedeckt.

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzgl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
Sanierung Friedhofsmauer am Hauptfriedhof Teilabschnitt 5, entlang des Blumenweges saniert werden.	55.000 €

Mittelbereitstellung im Haushalt
Verwaltungshaushalt: Fipo: 1.7512.5010.000 & überplanmäßig Abdeckung durch Wenigerausgaben bei 1.2990.5010.000

Anlagen:

Skizze Hauptfriedhof